

Sieben erschienen:

Festausgabe z. Hundertjahrfeier des Hambacher Festes

„Die Pfalz am Rhein“

68 Seiten Umfang mit zirka 50 Illustrationen.

Verkaufspreis 60 Pfg.

Hermann Schäfer

„Meta u. Berchtold“

Heimatroman

nach dem Cooper'schen Roman.

Verkaufspreis brosch. RM 3.20, in Leinen gebunden RM 5.50

Hufnagel

„Der Bettelgeiger“

Erzählung.

Verkaufspreis brosch. RM 0.90

Verlag Daniel Meisinger

Neustadt a. d. Haardt.

„Nimm und lies!“

Am 9. Juni erscheint das letzte Heft vor der Sommerpause.

Dieses Heft ist zur Werbung für

Ferienlektüre

bestimmt.

Verlag d. Börsenvereins d. Deutsch. Buchhändler zu Leipzig

Werbzeitschr. „Nimm u. lies!“

Jeder Buchhändler sei Mitarbeiter an der

„Deutschen Nationalbibliographie“

durch Übersendung oder Mitteilung noch nicht verzeichneter Schriften

Sondernummer des Börsenblattes

„Kinderbücher und Jugendschriften“

für den Tag des Kindes

erscheint am 7. Juni

Anzeigenschluß: 31. Mai

Geschäftsstelle d. Börsenvereins d. Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Für die Firma

Verlag der Schlüssel

Weimar

habe ich die Auslieferung übernommen.

Leipzig, den 1. Mai 1932.

Siegbert Schnurpfeil.

Waldemar Jost, Arnstadt

Dem Buchhandel hierdurch zur gefl. Kenntnis, daß ich am 5. Mai d. J. die Firma Waldemar Jost, Arnstadt, mit Aktiven und Passiven käuflich erworben habe. Ich führe das Geschäft in dem Sinne meiner Vorgängerin weiter.

Meine Vertretung bleibt in den Händen der Firma Otto Klemm.

B. Urban

i. Fa. Waldemar Jost.

Carl Sintermann

Buchhandlung u. Antiquariat Freiburg i. Br. Universitätsstr. 14

Dem Verlagsbuchhandel zur Kenntnis, dass ich nach 25jähr. Tätigkeit in Freiburg, zuletzt als Geschäftsführer der Firma Walter Mombert & J. Elohlepp G. m. b. H., unter meinem Namen eine

Buchhandlung mit Antiquariat eröffne, die ich der buchhändlerischen Organisation und dem Verkehr über Leipzig anschliesse.

Ich bitte die Herren Verleger, mich durch Kontoeröffnung, Überlassung von Verlagskatalogen u. Anzeigen von Neuerscheinungen zu unterstützen. Meinen Bedarf wähle ich selbst. Vertreten in Leipzig bin ich durch die Fa. Carl Fr. Fleischer, die jederzeit bereit ist, Auskunft über mich zu erteilen.

Hochachtungsvoll

Carl Sintermann

Freiburg i. Br., Mai 1932

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

In **Großstadt Mitteldeutschlands** ist eine alteingeführte Buch- u. Antiquariats-handlung mit einem **Durchschnittsumsatz** von ca. 200 000.— RM zu haben, auch würde eine vorläufige Beteiligung eingegangen. Bei Nachweis entsprechender Mittel erteilt bereitwilligst Auskunft

Carl Schulz, Breslau 6, Westendstraße 108.

Kleiner Bln. Verlag wegen vorger. Alters billig zu verkaufen. Angeb. unter A. Z. 101 Berlin B 9.

Stellenangebote

Berlin

Wissenschaftl. Buchhandlung sucht zum 1. 6. tücht. Bestellbuchführer, auch für Ansichtsversendung u. Ladenbedienung. Es wollen sich nur versierte Herren unt. # 688 durch die Geschäftsstelle des B.-V. melden.

Stellengesuche

Suche f. m. Sohn, 19 J., Primaner, für bald, evtl. später Lehrlingsstelle in Buchhandlg. od. Verlag. Schwarzweiß, Prenzlau.

Wichtig für Stellessuchende!

Um die Rücksendung von Lichtbildern, Originalzeugnissen und Zeugnisabschriften zu erleichtern, ist auch auf diesen die genaue Anschrift anzubringen!

Vermischte Anzeigen

Verleger gesucht

für eine 14 Druckbogen umfassende Arbeit, die zum ersten Male erschöpfend Goethes ureigenen Gedanken einer Weltliteratur behandelt und in diesem Zusammenhang auch seine Bedeutung für das Deutschtum der Welt beleuchtet. Der Verfasser ist ein Siebenbürger-Sachse und nimmt als Auslandsdeutscher Stellung zu dieser wichtigen Frage der Goethe-Forschung. Günstiges Fachurteil liegt vor.

Angebote unter Nr. 689 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Gerichtliche Bekanntmachungen

Vergleichsverfahren.

Aber das Vermögen der Firma **Carl Singhol** in **Schwerin** (Medlb.), Friedrichstr. 24, ist am 20. Mai 1932, vorm. 11 Uhr, das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet worden. Der Justizrat Fr. Kolbow, Schwerin (Medlb.), Arsenalstraße, ist zur Vertrauensperson ernannt. Termin zur Verhandlung über den Vergleichsvorschlag ist auf Freitag, den 17. Juni anberaumt.

Schwerin (Medlb.), den 20. Mai 1932.

Die Geschäftsstelle des Amtsgerichts. (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 118 vom 23. Mai 1932.)

Nettes Fräulein, 27 J., kath., mittelgroß, dunkel, schlank, Inhaberin einer gutgehenden, altansässigen Buch-, Papier- und Schreibwarenhdl. u. etwas Barvermögen, wünscht m. branchefund., edelentf., solid. Herrn zw. Ehe bekannt zu werden. Es wird mehr Wert auf tadellose Vergangenheit u. guten Charakter als auf Vermögen gelegt.

Zuschr. mit Bild erb. u. # 690 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.